



61. ordentliche Generalversammlung

# Einladung

Freitag, 26. April 2024, 10.15 Uhr (Türöffnung 9.15 Uhr)

Saal San Francisco im Congress Center der Messe Basel, Basel



## Beilagen

- Formular «Anmeldung/Vollmacht/Weisungen»
- Rückantwortcouvert

# Kennzahlen

	2023	2022	Veränderung in %
in Mio. CHF			
<b>Geschäftsvolumen</b>			
Gebuchte Bruttoprämien Nichtleben	4'081.6	3'958.7	3.1
Gebuchte Bruttoprämien Leben	3'648.0	3'848.1	-5.2
Prämien mit Anlagecharakter	888.5	890.7	-0.2
<b>Total Geschäftsvolumen</b>	<b>8'618.1</b>	<b>8'697.5</b>	<b>-0.9</b>
<b>Versicherungstechnische Erträge</b>			
Versicherungstechnische Erträge Nichtleben	4'013.0	3'936.5	1.9
Versicherungstechnische Erträge Leben	1'399.4	1'403.1	-0.3
<b>Total Versicherungstechnische Erträge</b>	<b>5'412.4</b>	<b>5'339.6</b>	<b>1.4</b>
<b>Geschäftsergebnis</b>			
Konsolidierter Konzerngewinn/-verlust vor Finanzierungskosten und Steuern			
Nichtleben	134.0	99.4	34.8
Leben	178.5	259.8	-31.3
Asset Management & Banking	82.3	64.4	27.8
Übrige Aktivitäten	-50.4	-57.2	-11.9
Konsolidierter Konzerngewinn	236.2	244.5	-3.4
Aktionärgewinn (ohne nicht beherrschende Anteile)	239.6	247.8	-3.3
<b>Bilanz</b>			
Verbindlichkeiten aus Versicherungsgeschäft	49'819.5	49'753.3	0.1
Contractual Service Margin (CSM)	4'864.8	5'391.8	-9.8
Eigenkapital	3'259.3	3'417.4	-4.6
<b>Ratios in Prozent</b>			
Eigenkapitalrendite (RoE)	7.4	6.7	-
Schaden-Kosten-Satz (Combined Ratio) Nichtleben	92.0	92.9	-
Neugeschäftsmarge Leben	6.5	6.7	-
<b>Neugeschäft Lebensversicherung</b>			
Wert des Neugeschäfts	177.4	200.9	-11.7
Present Value New Business Premium (PVNBP)	2'748.6	3'015.0	-8.8
CSM Neugeschäft	167.0	200.8	-16.8
<b>Aktienkennzahlen</b>			
Ausgegebene Aktien in Stück	45'800'000	45'800'000	0.0
Durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien	45'298'246	45'176'614	0.3
Konzerngewinn pro Aktie unverwässert <sup>1</sup> in CHF	5.29	5.49	-3.6
Konzerngewinn pro Aktie verwässert <sup>1</sup> in CHF	5.29	5.48	-3.5
Comprehensive Equity pro Aktie <sup>2</sup> in CHF	156.57	169.24	-7.5
Schlusskurs in CHF	131.80	142.70	-7.6
Börsenkapitalisierung in Mio. CHF	6'036.4	6'535.7	-7.6
Dividende pro Aktie <sup>3</sup> in CHF	7.70	7.40	4.1

1 Berechnung basiert auf dem den Aktionären zurechenbaren Konzerngewinn.

2 Berechnung basiert auf dem Aktionärseigenkapital (Eigenkapital vor nicht beherrschenden Anteilen) und der Contractual Service Margin (CSM) nach Steuern.

3 2023 basiert auf Vorschlag an die Generalversammlung.

# Aktionärsbrief

## Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Das vergangene Geschäftsjahr war im Kerngeschäft geprägt von ausserordentlichen Elementar- und Grossschäden, aber auch von der Umstellung der Rechnungslegung auf IFRS 17/9. Mit einem Aktionärgewinn von rund CHF 240 Mio. war das Resultat um 3,3% unter dem Vorjahresergebnis. Mit CHF 8'618 Mio. liegt das Geschäftsvolumen der Baloise Gruppe auf dem Niveau des Vorjahrs. Dabei konnten wir in unseren Zielsegmenten wachsen; das Prämienwachstum fiel mit 5,4% im Nichtlebensgeschäft erfreulich aus, im Lebensgeschäft war es aufgrund der weiteren Verschiebung zu teilautonomen Lösungen mit -4,3% rückläufig. Im Jahresergebnis sind gut CHF 200 Mio. zusätzliche Nettoschadenaufwendungen enthalten als in einem durchschnittlichen Jahr normalerweise anfallen. Der Schaden-Kosten-Satz im Nichtlebensgeschäft konnte dennoch auf 92% verbessert werden. Dies reflektiert angesichts des anspruchsvollen Schadenumfeldes die weiterhin hohe Qualität unseres Geschäfts. Das Lebensgeschäft bewegte sich in einem komplexen Marktumfeld: Die Währungsentwicklung war von der Stärke des Schweizer Frankens geprägt und das Zinsumfeld durch die Leitzinserhöhungen der Zentralbanken, vor allem im ersten Halbjahr 2023, gefolgt von einem Zinsrückgang bis zum Jahresende.

Unsere Kapitalisierung bleibt trotz des anspruchsvollen Geschäftsjahres 2023 stark. Im Swiss Solvency Test (SST) rechnen wir per 1. Januar 2024 mit einer Quote von rund 210%. Das Gesamt-Eigenkapital (Comprehensive Equity) lag bei CHF 7'169.5 Mio. (31.12.2022: CHF 7'751.0 Mio.). Es setzt sich aus der Summe der vertraglichen Servicemarge nach Steuern sowie dem den Aktionärinnen und Aktionären zurechenbaren Eigenkapital zusammen. Standard & Poor's bestätigte zudem im August 2023 erneut die starke Kapitalausstattung mit einem «A+»-Rating für die Baloise Gruppe.

## **Stärkere Fokussierung auf das Kerngeschäft, keine Neuinvestitionen mehr in Ökosystemstrategie**

Die langfristigen Auswirkungen der Pandemie, die vielschichtige geopolitische Lage, die Veränderungen an den Kapitalmärkten und in den Volkswirtschaften mit der Inflation und der damit einhergehenden Zinsentwicklung sowie die Wandlungen in der Versicherungsindustrie mit neuen Grossrisiken, wie Cyber, führen zu einer neuen Ausgangslage. Seit der Lancierung von «Simply Safe: Season 2» haben sich die externen Rahmenbedingungen wesentlich verändert, sodass eine

strategische Neubeurteilung zwecks Fokussierung unserer Strategie erforderlich wird. Nach einer Überprüfung haben wir entschieden, unsere geschäftlichen Aktivitäten auf das Kerngeschäft zu fokussieren und keine Neuinvestitionen mehr in unsere Ökosystemstrategie zu tätigen; dies betrifft neue Beteiligungen in den Ökosystemen «Heim» und «Mobilität». Im Weiteren werden wir eine Strategie erarbeiten, welche der neuen Gesamtsituation Rechnung trägt. Am Investorentag vom 12. September dieses Jahres werden wir die Ausrichtung der kommenden Strategiephase vorstellen. Dabei sehen wir im Kerngeschäft dank operativer Exzellenz ein nachhaltiges Ertrags- und Wachstumspotenzial.

Im Rahmen der laufenden Strategiephase sind wir zuversichtlich, die anvisierten Barmittel von CHF 2 Mrd. bis Ende 2025 zu generieren (Stand 2023: CHF 964 Mio.). Das Erreichen des Mitarbeiterziels wird als sehr ambitioniert angesehen (Stand 2023: Top 29%), aber wir haben uns im letzten Jahr spürbar verbessert. Die Mitarbeitenden sind und werden auch in Zukunft strategisch enorm wichtig sein, um unser Ertrags- und Wachstumspotenzial auszuschöpfen. Das strategische Ziel, 1,5 Mio. Neukundinnen und Neukunden bis 2025 zu gewinnen, dürfte kaum mehr erreichbar sein, insbesondere, da wir keine Investitionen in neuen Beteiligungen im Rahmen der Ökosystemstrategie mehr tätigen werden.

## **Dividendenerhöhung dank starker Barmittelgenerierung**

Das operative Geschäft war im letzten Jahr von überdurchschnittlich hohen Schadenkosten betroffen. Von Zeit zu Zeit ausserordentlich hohe Schadenaufwendungen abzufedern, gehört zu unserem Kerngeschäft. Dabei steht unser Geschäft auf einem stabilen Fundament. Wir verfügen über eine anhaltend starke Kapitalisierung und eine erneut verbesserte Barmittelgenerierung, welche von der neuen Rechnungslegung nicht betroffen ist. Aus diesem Grund schlägt der Verwaltungsrat der Baloise Holding AG der Generalversammlung vor, die Dividende um CHF 0,30 auf CHF 7,70 zu erhöhen. Damit verfolgen wir unsere Dividendenpolitik weiter.

Die nachhaltige Geschäftsentwicklung aufgrund einer auf Langfristigkeit ausgelegten Ertrags- und Wachstumsstrategie ist die Basis des Versicherungsgeschäfts. Dank dieses Geschäftsmodells gehören Versicherungen zu den ältesten Unternehmen. Wir schaffen nicht nur Wert für Aktionärinnen und Aktionäre, sondern nehmen auch die Rolle eines Stabilisators in Volkswirtschaften wahr. Aufgrund der teils langjährigen Versprechen gegenüber unseren Kundinnen und Kunden müssen wir einen längerfristigen Horizont im Auge behalten, wenn

es darum geht, die Ertragskraft und das Wachstum unseres Geschäfts zu steuern. Mit der Übernahme von Risiken unterstützen wir das Wachstum unserer Privat- und KMU-Kundinnen und -Kunden sowie von Grossunternehmen, welche wir seit Jahrzehnten begleiten. Schliesslich sorgen wir mit unseren auf Solidargemeinschaften basierenden Versicherungsdienstleistungen dafür, dass Gesellschaften resilienter werden und das soziale Gleichgewicht gestärkt wird. Wir tun dies seit über 160 Jahren erfolgreich, obwohl wir uns im Laufe dieser Jahre immer wieder neu orientieren oder erfinden mussten. Baloise wird auch in der gegenwärtigen Gesamtsituation den wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und politischen Gegebenheiten Rechnung tragen.

Basel, im März 2024



Dr. Thomas von Planta  
Präsident des Verwaltungsrats



Michael Müller  
Vorsitzender der Konzernleitung

# Geschäftsgang

## **Baloise stärkt das Kerngeschäft – höhere Barmittel und steigende Dividende**

Seit über 160 Jahren steht der Name Baloise für vertrauensvolle Kundenbeziehungen. Im Geschäftsjahr 2023 bewahrten wir in der Schweiz über 10'000 Kundinnen und Kunden vor schwerwiegenden finanziellen Einbussen aufgrund von Elementarereignissen. Diese belasten zusammen mit einer Häufung von Grossschäden unseren Geschäftserfolg erheblich. Als Versicherung ist es unsere Aufgabe, auch ausserordentlich hohe Schadenaufkommen abzufedern. Dafür sind wir da, und auf einem entsprechend starken Fundament führen wir unser Geschäft. Es ist deshalb wichtig, dass dieses Fundament nachhaltig stabil bleibt, weshalb wir uns auf die Stärkung unseres Kerngeschäfts und die Verbesserung des finanziellen Resultats konzentrieren. Wir bauen künftig noch stärker auf die Kernaufgabe, Mehrwert für Investorinnen und Investoren, Kundinnen und Kunden, Partnerinnen und Partner sowie Mitarbeitende zu generieren. Dazu stellen wir die Weichen in unserer Strategie neu – insbesondere im Innovationsbereich. Nach Prüfung unserer Ökosystemstrategie haben wir entschieden, keine Neuinvestitionen mehr in diesen Ansatz zu tätigen. Wir fokussieren uns auf das Kerngeschäft und intensivieren unsere Handlungen in puncto operative Exzellenz.

## **Jahresabschluss in Kürze**

- Der **Aktionärgewinn** für das Geschäftsjahr 2023 liegt bei CHF 239.6 Mio. (2022: CHF 247.8 Mio.). Im Vergleich zum Vorjahr haben höhere Beiträge aus Belgien und Deutschland einen tieferen Gewinn in der Schweiz weitestgehend ausgeglichen. Hohe Elementar- und Grossschadenereignisse belasteten den Gewinn vor Steuern ausserordentlich mit gut CHF 200 Mio.
- In Originalwährung konnte ein leichtes Wachstum von 0.8% des **Geschäftsvolumens** erzielt werden. Aufgrund des tieferen Prämienvolumens im traditionellen Lebensgeschäft sowie nachteiliger Währungseffekte liegt das Geschäftsvolumen in CHF um 0.9% tiefer bei CHF 8'618.1 Mio. (2022: CHF 8'697.5 Mio.).
- Das Prämienvolumen der **Nichtlebensversicherungen** stieg in Originalwährung um sehr gute 5.4% auf CHF 4'081.6 Mio. (2022: CHF 3'958.7 Mio.). In CHF entsprach das Wachstum guten 3.1%.
- Der **Schaden-Kosten-Satz** der Gruppe liegt bei 92.0% (2022: 92.9%).

- Der **Gewinn vor Finanzierungskosten und Steuern (EBIT) des Nichtlebensgeschäfts** lag aufgrund der ausserordentlich hohen Belastungen bei CHF 134.0 Mio. (2022: CHF 99.4 Mio.).
- Bei der Entwicklung der **Bruttoprämien des Lebensgeschäfts** setzte sich der Trend zu teilautonomen Vorsorgelösungen in der beruflichen Vorsorge fort. Das Prämienvolumen im traditionellen Lebensgeschäft lag deshalb 5.2 % tiefer als im Vorjahr bei CHF 3'648.0 Mio. (2022: CHF 3'848.1 Mio.). Im Einzellebensgeschäft der Schweiz wurde ein gutes Wachstum von 1.5 % erzielt.
- Die **Neugeschäftsmarge** im Lebensgeschäft lag im Geschäftsjahr 2023 bei 6.5 % (2022: 6.7%). Die Zinsmarge verbesserte sich aufgrund gestiegener laufender Erträge auf 137 Basispunkte (2022: 117 Basispunkte).
- Das **EBIT des Lebensgeschäfts** lag bei CHF 178.5 Mio. und damit unter dem Niveau des starken Vorjahrs (2022: CHF 259.8 Mio.). Gründe für den tieferen Wert sind Rückgänge in der vertraglichen Servicemarge (CSM) sowie gestiegene Kosten.
- Die jüngst erfolgte **Optimierung eines belgischen Leben-Portfolios**, das sich in Run-off befindet, wird im Jahr 2024 voraussichtlich zu einer Freisetzung von Barmitteln in Höhe eines mittleren zweistelligen Millionenbetrags führen.
- Das **Asset Management** zeigt Wachstum bei den Drittkundengeldern in der Höhe von 19.0 % bzw. CHF 2.4 Mrd. Davon entfallen CHF 1.2 Mrd. auf Net New Assets.
- Das EBIT im **Asset Management & Banking** verbesserte sich auf CHF 82.3 Mio. (2022: CHF 64.4 Mio.). Dies ist insbesondere auf einen höheren Beitrag aus dem Banking-Segment zurückzuführen, wo das gestiegene Zinsniveau das Geschäft positiv beeinflusst.
- Die **Kapitalisierung** von Baloise blieb sehr gut. Die SST-Quote erwarten wir per 1. Januar 2024 trotz Rückzahlung einer nachrangigen Anleihe und negativer ökonomischer Einflüsse durch tiefere Zinsen sowie eines stärkeren Schweizer Francs bei rund 210 % (1. Januar 2023: 240 %). Das **Gesamt-Eigenkapital** (Comprehensive Equity) lag zum Jahresende bei CHF 7'170.9 Mio. (30.06.2023: CHF 7'373.5 Mio.). **Standard & Poor's** bestätigte im August 2023 das **«A+»-Rating** der Baloise Gruppe.
- Im Jahr 2023 wurde die **Barmittelgenerierung** um 4.7% auf CHF 493 Mio. erhöht (2022: CHF 471 Mio.). Der Verwaltungsrat sieht vor, an der Generalversammlung eine **Erhöhung der Dividende** um CHF 0.30 auf CHF 7.70 pro Aktie zu beantragen.



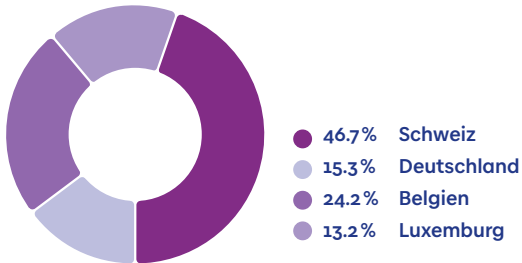
- Baloise hat ihre **Ökosystemstrategie** in den Bereichen «Heim» und «Mobilität» einer Überprüfung unterzogen und entschieden, keine Neuinvestitionen für den Ausbau der Ökosysteme mehr zu tätigen. Künftig konzentrieren wir uns stärker auf versicherungsnahe Aktivitäten sowie die Rentabilisierung des bestehenden Innovationsportfolios.

## Geschäftsvolumen

	2023	2022	+/- %
in Mio. CHF			
<b>Total Geschäftsvolumen</b>	<b>8'618.1</b>	<b>8'697.5</b>	<b>-0.9</b>
Gebuchte Bruttoprämien Nichtleben	4'081.6	3'958.7	3.1
Gebuchte Bruttoprämien Leben	3'648.0	3'848.1	-5.2
Prämien mit Anlagecharakter	888.5	890.7	-0.2

## Geschäftsvolumen 2023 (brutto)

Nach strategischen Geschäftseinheiten\*



\* 0,6% Konzerngeschäfte

## Kennzahlen zu den Ländergesellschaften

### Kennzahlen Schweiz

	2023	2022	+/- %
in Mio. CHF			
Geschäftsvolumen	4'025.7	4'068.8	-1.1
davon Nichtleben	1'468.7	1'430.8	2.7
davon Leben <sup>1</sup>	2'557.0	2'638.0	-3.1
Schaden-Kosten-Satz (Combined Ratio) in Prozent	98.4	95.1	3.3
Gewinn vor Finanzierungskosten und Steuern	166.2	289.6	-42.6

### Kennzahlen Deutschland

	2023	2022	+/- %
in Mio. CHF			
Geschäftsvolumen	1'316.3	1'304.8	0.9
davon Nichtleben	816.5	793.8	2.9
davon Leben <sup>1</sup>	499.8	511.0	-2.2
Schaden-Kosten-Satz (Combined Ratio) in Prozent	88.7	94.8	-6.1
Gewinn vor Finanzierungskosten und Steuern	93.6	73.7	27.0

### Kennzahlen Belgien

	2023	2022	+/- %
in Mio. CHF			
Geschäftsvolumen	2'085.7	2'100.9	-0.7
davon Nichtleben	1'589.7	1'538.9	3.3
davon Leben <sup>1</sup>	496.0	562.0	-11.7
Schaden-Kosten-Satz (Combined Ratio) in Prozent	85.8	95.6	-9.8
Gewinn vor Finanzierungskosten und Steuern	111.7	-7.2	n.a.

### Kennzahlen Luxemburg

	2023	2022	+/- %
in Mio. CHF			
Geschäftsvolumen	1'138.3	1'169.6	-2.7
davon Nichtleben	154.6	141.8	9.1
davon Leben <sup>1</sup>	983.6	1'027.8	-4.3
Schaden-Kosten-Satz (Combined Ratio) in Prozent	89.0	74.2	14.8
Gewinn vor Finanzierungskosten und Steuern	18.2	14.4	26.4

1 Inklusive Prämien mit Anlagecharakter.

# Traktandenliste

## **1. Berichterstattung zum Geschäftsjahr 2023**

- 1.1 Lagebericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung
- 1.2 Vergütungsbericht
- 1.3 Bericht über nichtfinanzielle Belange

## **2. Entlastung**

## **3. Verwendung des Bilanzgewinns**

## **4. Wahlen**

- 4.1 Einzelwahl der Mitglieder des Verwaltungsrats
  - 4.1.1 Dr. Thomas von Planta (Mitglied und Präsident in einer Abstimmung)
  - 4.1.2 Christoph Mäder
  - 4.1.3 Dr. Maya Bundt
  - 4.1.4 Christoph B. Gloor
  - 4.1.5 Dr. Karin Lenzlinger Diedenhofen
  - 4.1.6 Dr. Markus R. Neuhaus
  - 4.1.7 Prof. Dr. Hans-Jörg Schmidt-Trenz
  - 4.1.8 Prof. Dr. Marie-Noëlle Venturi - Zen-Ruffinen
  - 4.1.9 Dr. Guido FÜRer
- 4.2 Einzelwahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses
  - 4.2.1 Christoph B. Gloor
  - 4.2.2 Dr. Karin Lenzlinger Diedenhofen
  - 4.2.3 Christoph Mäder
  - 4.2.4 Prof. Dr. Hans-Jörg Schmidt-Trenz
- 4.3 Unabhängiger Stimmrechtsvertreter  
Dr. Christophe Sarasin
- 4.4 Revisionsstelle  
Ernst & Young AG

## **5. Vergütungen**

- 5.1 Vergütung des Verwaltungsrats
- 5.2 Vergütung der Konzernleitung
  - 5.2.1 Fixe Vergütung
  - 5.2.2 Variable Vergütung

## **6. Aktionärsanträge: Statutenänderungen**

- 6.1 Abschaffung der Eintragungs- und Stimmrechtsbeschränkung
- 6.2 Neuregelung betreffend Nominees
- 6.3 Änderung qualifiziertes Mehr gem. § 17 Abs. 3 der Statuten

# Traktanden

## 1. Berichterstattung zum Geschäftsjahr 2023

### 1.1 Lagebericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung

#### **Antrag**

Der Verwaltungsrat beantragt, den Lagebericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung zu genehmigen.

#### **Erläuterung**

Der Verwaltungsrat ist gesetzlich verpflichtet, Lagebericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung der Generalversammlung zur Genehmigung vorzulegen. Die Revisionsstelle hat die Konzernrechnung der Baloise Group und die Jahresrechnung der Baloise Holding AG geprüft und empfiehlt in ihren Revisionsberichten, diese zu genehmigen.

### 1.2 Vergütungsbericht

#### **Antrag**

Der Verwaltungsrat beantragt, dem im Geschäftsbericht 2023 enthaltenen Vergütungsbericht zuzustimmen (unverbindliche Konsultativabstimmung).

#### **Erläuterung**

Der Verwaltungsrat ist gesetzlich verpflichtet, den Vergütungsbericht der Generalversammlung zur Konsultativabstimmung vorzulegen. Die Revisionsstelle hat den Vergütungsbericht geprüft und empfiehlt in ihrem Revisionsbericht, diesen zu genehmigen.

### 1.3 Bericht über nichtfinanzielle Belange

#### **Antrag**

Der Verwaltungsrat beantragt, den im Geschäftsbericht 2023 enthaltenen Bericht über nichtfinanzielle Belange zu genehmigen.

## Erläuterung

Mit der Einführung von Art. 964a ff. des Schweizerischen Obligationenrechts ist Baloise dieses Jahr erstmals verpflichtet, den Aktionären den Bericht über nichtfinanzielle Belange zur Genehmigung vorzulegen. In diesem Bericht zeigen wir auf, welche Verantwortung wir bei Themen wie Umwelt, Sozialbelangen und der Unternehmensführung übernehmen. Der Bericht über nichtfinanzielle Belange ist unter [www.baloise.com/geschaeftsbericht](http://www.baloise.com/geschaeftsbericht) abrufbar.

## 2. Entlastung

### Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrats und den mit der Geschäftsführung betrauten Personen Entlastung zu erteilen.

### Erläuterung

Mit der Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der mit der Geschäftsführung betrauten Personen erklären die Gesellschaft sowie die zustimmenden Aktionäre, dass sie die verantwortlichen Personen für Ereignisse aus dem vergangenen Rechnungsjahr, die der Generalversammlung zur Kenntnis gebracht wurden, nicht mehr zur Rechenschaft ziehen werden.

## 3. Verwendung des Bilanzgewinns

### Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzgewinn wie folgt zu verwenden:

Jahresgewinn 2023	CHF	443'886'565.47
Gewinvortrag aus dem Vorjahr	CHF	63'564.76
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>CHF</b>	<b>443'950'130.23</b>
Dividende	CHF	- 352'660'000.00
Zuweisung an freie Reserven	CHF	- 91'200'000.00
<hr/>		
Vortrag auf neue Rechnung	CHF	90'130.23

## **Erläuterung**

Die Dividendensumme von CHF 352'660'000.00 entspricht einer Brutto-Dividende von CHF 7.70 pro Aktie beziehungsweise von CHF 5.00 pro Aktie nach Abzug der Verrechnungssteuer von 35%.

Die verlässliche Barmittelgenerierung erlaubt es dem Verwaltungsrat, eine Dividendenerhöhung pro Aktie um CHF 0.30 auf CHF 7.70 zu beantragen. Er setzt damit die aktionärsfreundliche Dividendenpolitik fort, nach welcher in den letzten zwanzig Jahren die Dividende kontinuierlich erhöht oder mindestens konstant gehalten wurde.

Als letzter Handelstag mit Dividendenberechtigung ist der 29. April 2024 und als erster Handelstag ex Dividende der 30. April 2024 vorgesehen. Der geplante Termin für die Auszahlung ist der 3. Mai 2024.

## **4. Wahlen**

### **4.1 Einzelwahl der Mitglieder des Verwaltungsrats**

#### **Antrag**

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Dr. Thomas von Planta (auch als Präsident des Verwaltungsrats in derselben Abstimmung), Christoph Mäder, Dr. Maya Bundt, Christoph B. Gloor, Dr. Karin Lenzlinger Diedenhofen, Dr. Markus R. Neuhaus, Prof. Dr. Hans-Jörg Schmidt-Trenz und Prof. Dr. Marie-Noëlle Venturi – Zen-Ruffinen als Mitglieder des Verwaltungsrats sowie die Zuwahl von Dr. Guido Furer in den Verwaltungsrat, jeweils für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

#### **Erläuterung**

Die Angaben zu den Lebensläufen des Präsidenten und der Mitglieder des Verwaltungsrats können dem Bericht über die Corporate Governance auf den Seiten 40–43 des Geschäftsberichts 2023 entnommen werden unter:

**[www.baloise.com/publikationen](http://www.baloise.com/publikationen)**



**4.1.1 Dr. Thomas von Planta**

Jahrgang 1961, Schweizer  
Dr. iur., Advokat

Mitglied des Verwaltungsrats seit 2017.

Wahl als Präsident und Mitglied  
des Verwaltungsrats in derselben  
Abstimmung.



**4.1.2 Christoph Mäder**

Jahrgang 1959, Schweizer  
Advokat

Mitglied des Verwaltungsrats seit 2019.



**4.1.3 Dr. Maya Bundt**

Jahrgang 1971, Deutsche und  
Schweizerin  
Dr. sc. nat. Geoökologin

Mitglied des Verwaltungsrats seit 2022.



**4.1.4 Christoph B. Gloor**

Jahrgang 1966, Schweizer

Betriebsökonom HWV

Mitglied des Verwaltungsrats seit 2014.



**4.1.5 Dr. Karin Lenzlinger Diedenhofen**

Jahrgang 1959, Schweizerin  
Dr. oec. HSG

Mitglied des Verwaltungsrats seit 2021.



**4.1.6 Dr. Markus R. Neuhaus**

Jahrgang 1958, Schweizer  
Dr. iur., Dipl. Steuerexperte

Mitglied des Verwaltungsrats seit 2019.



**4.1.7 Prof. Dr. Hans-Jörg Schmidt-Trenz**

Jahrgang 1959, Deutscher  
Prof. Dr. rer. pol., Volkswirt

Mitglied des Verwaltungsrats seit 2018.



**4.1.8 Prof. Dr. Marie-Noëlle  
Venturi - Zen-Ruffinen**

Jahrgang 1975, Schweizerin  
Prof. Dr. iur., Rechtsanwältin

Mitglied des Verwaltungsrats seit 2016.





#### **4.1.9 Dr. Guido FÜRER**

Jahrgang 1963, Schweizer

Guido FÜRER hat nach seinem Master in Wirtschaftswissenschaften an der Universität Zürich in Financial Risk Management promoviert und hält ein Executive MBA von INSEAD, Fontainebleau, Frankreich. Guido FÜRER begann seine Karriere 1990 beim Schweizerischen Bankverein und stiess 1997 zu Swiss Re, in der er in unterschiedlichen Funktionen tätig war. Nach seiner Ernennung zum Group Chief Investment Officer und Mitglied der Konzernleitung im Jahr 2012 führte Guido FÜRER das Group Asset Management bis Ende März 2023. Zwischen 2019 und 2022 war er als Landespräsident für die Swiss Re in der Schweiz verantwortlich und war zudem Vorsitzender des Group Strategic Council. Guido FÜRER ist ausserdem Beiratsvorsitzender des Institutes für Banking & Finance der Universität Zürich, Stiftungsratsmitglied und Leiter der Finanzkommission des Schweizerischen Instituts für Kunstwissenschaft sowie Vizepräsident des Stiftungsrats der Schwyzer-Winiker Stiftung in Zürich.

## **4.2 Einzelwahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses**

### **Antrag**

Der Verwaltungsrat beantragt, folgende Mitglieder des Verwaltungsrats als Mitglieder des Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen:

- 4.2.1 Christoph B. Gloor
- 4.2.2 Dr. Karin Lenzlinger Diedenhofen
- 4.2.3 Christoph Mäder
- 4.2.4 Prof. Dr. Hans-Jörg Schmidt-Trenz

### **Erläuterung**

Da die Amtsdauer der Mitglieder des Vergütungsausschusses mit dem Abschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 26. April 2024 endet, müssen diese von der Generalversammlung wiedergewählt werden. Der Verwaltungsrat ernennt den Vorsitzenden des Vergütungsausschusses.

## 4.3 Unabhängiger Stimmrechtsvertreter

### Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, Dr. Christophe Sarasin, Advokat, St. Jakobs-Strasse 7, 4052 Basel, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen.

### Erläuterung

Nach dem Gesetz ist der unabhängige Stimmrechtsvertreter jährlich von der Generalversammlung zu wählen. Der Verwaltungsrat stellt fest, dass Herr Sarasin die Unabhängigkeitskriterien erfüllt und schlägt vor, ihn aus Gründen der Kontinuität wiederzuwählen.

## 4.4 Revisionsstelle

### Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, die Ernst & Young AG, Basel, als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2024 zu wählen.

### Erläuterung

Gemäss Statuten ist die Revisionsstelle jährlich von der Generalversammlung zu wählen. Die Ernst & Young AG wurde nach einem Ausschreibungsverfahren erstmals an der Generalversammlung 2017 zur Wahl vorgeschlagen und erfüllt weiterhin die Unabhängigkeitskriterien.

# 5. Vergütungen

## 5.1 Vergütung des Verwaltungsrats

### Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, den Maximalbetrag für Vergütungen des Verwaltungsrats für die nächste Amtsperiode, die mit der ordentlichen Generalversammlung vom 26. April 2024 beginnt und mit der ordentlichen Generalversammlung vom 25. April 2025 endet, auf CHF 3.2 Mio. festzusetzen.

### Erläuterung

Die Honorarsätze für Verwaltungsratsmitglieder wurden seit 2008 nicht erhöht und bleiben unverändert. Die tiefere Honorarsumme geht unter anderem darauf zurück, dass für die Amtsperiode 2024/2025 neun (bisher zehn) Mitglieder des Verwaltungsrats nominiert werden.

	Maximalbetrag	Maximalbetrag
Honorar	3'215'000	2'960'000
Sozialversicherungsbeiträge und Aktiendiskont	158'000	144'000
Reserve	100'000	90'000
<b>Total</b>	<b>3'473'000</b>	<b>3'194'000</b>
	Von der Generalversammlung 2023 genehmigt: <b>3.6 Mio.</b>	Antrag an die Generalversammlung 2024: <b>3.2 Mio.</b>

**Honorar** Der Präsident des Verwaltungsrats übt sein Amt als Vollzeitmandat aus und erhält dafür ein Pauschalhonorar (CHF 1'200'000). Die Mitglieder des Verwaltungsrats erhalten ein fixes Honorar für ihre Mitarbeit (a) im Verwaltungsrat (CHF 125'000) und (b) in den Ausschüssen des Verwaltungsrats (CHF 70'000 für den Vorsitz, CHF 50'000 für die Mitgliedschaft). Das Vizepräsidium des Verwaltungsrats wird zusätzlich mit CHF 50'000 honoriert. Die Honorare sind nicht an die Erreichung spezifischer Erfolgs- oder Leistungsziele gebunden. Die Ansätze tragen der Verantwortung und Arbeitsbelastung der unterschiedlichen Funktionen Rechnung.

**Sozialversicherungsbeiträge** umfasst die Beiträge, die vom Arbeitgeber kraft Gesetz an die staatlichen Sozialversicherungen (jeweils bis zum rentenbildenden bzw. versicherbaren Schwellenwert) geleistet werden. Für den vollamtlich tätigen Präsidenten werden die gesetzlich erforderlichen Arbeitgeberbeiträge an eine berufliche Vorsorgeeinrichtung bezahlt. Für die restlichen Mitglieder des Verwaltungsrats werden keine Beiträge an die berufliche Vorsorge geleistet.

**Aktiendiskont** Ein Teil des Honorars wird in gesperrten Baloise-Aktien ausbezahlt. Analog zum Aktienbezugsplan für das Management wird den Mitgliedern des Verwaltungsrats ein Abschlag von 10% auf den Börsenkurs gewährt. Die Aktien werden als Vergütungselement zum vollen Börsenkurs ausgewiesen (und nicht 90% davon), da dies den effektiven Kosten von Baloise entspricht.

**Reserve** Die Reserve von CHF 90'000 ist namentlich für höhere Beitragssätze der Sozialversicherungen oder höhere Beiträge zufolge Mutationen im Verwaltungsrat vorgesehen.

## 5.2 Vergütung der Konzernleitung

Die Vergütung für die Konzernleitung besteht aus einer fixen Vergütung, einer kurzfristigen variablen Vergütung mit Aktienpflichtbezug (Performance Pool, PP) und einer langfristigen variablen Vergütung in Form von Anrechten auf den Bezug von Aktien mit einem Bemessungszeitraum von drei Jahren (Performance Share Units, PSU). Die variable Vergütung der Konzernleitung beträgt im Zielwert 100% und ist auf maximal 130% der fixen Vergütung begrenzt (§32 Abs. 4 der Statuten).

Der Generalversammlung wird derjenige Betrag zur Genehmigung vorgelegt, welcher dem Wert der Aktien (PP) bzw. der Anrechte (PSU) zum Zeitpunkt der Zuteilung beruht. Nicht berücksichtigt ist dabei die mögliche Wertentwicklung der Anwartschaften (PSU) in der

folgenden dreijährigen Erdienungsfrist. Die Wertentwicklung nach dem Zuteilungszeitpunkt wird im Geschäftsbericht offengelegt (vgl. Seite 67 des Geschäftsberichts 2023).

### 5.2.1 Fixe Vergütung

#### Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, den Maximalbetrag der fixen Vergütung der Konzernleitung für das nächste Geschäftsjahr 2025 auf CHF 4.4 Mio. festzusetzen.

#### Erläuterung

Die fixe Vergütung entspricht einem in bar ausgerichteten Grundgehalt. Der Verwaltungsrat beantragt zusätzlich einen Reservebetrag von CHF 200'000.

Beträge in CHF	Geschäftsjahr 2024	Geschäftsjahr 2025
	Maximalbetrag	Maximalbetrag
Fixe Vergütung	3'350'000	3'350'000
Sozialversicherungsbeiträge	802'000	802'000
Reserve	200'000	200'000
<b>Total</b>	<b>4'352'000</b>	<b>4'352'000</b>
	Von der Generalversammlung 2023 genehmigt: <b>4.4 Mio.</b>	Antrag an die Generalver- sammlung 2024: <b>4.4 Mio.</b>

**Sozialversicherungsbeiträge** umfasst die geschätzten Arbeitgeberbeiträge an die staatlichen Sozialversicherungen und die berufliche Vorsorgeeinrichtung (jeweils bis zum rentenbildenden bzw. versicherbaren Schwellenwert).

**Reserve** u. a. für Änderungen in den Sozialversicherungsbeiträgen, für allfällige Erhöhungen von Grundgehältern oder bei Änderungen in der Zusammensetzung der Konzernleitung.

### 5.2.2 Variable Vergütung

#### Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, den Maximalbetrag der variablen Vergütung der Konzernleitung für das nächste Geschäftsjahr 2025 auf CHF 4.6 Mio. festzusetzen.

#### Erläuterung

Von dem für das Geschäftsjahr 2023 von der Generalversammlung genehmigten Maximalbetrag über CHF 5.0 Mio. wurden CHF 3.0 Mio bzw. 60% beansprucht.

Baloise richtet ab dem Geschäftsjahr 2024 die variable Vergütung der Konzernleitung stärker auf die langfristige variable Vergütung aus (vgl. Seite 56 des Vergütungsberichts 2023). Die kurzfristige variable Vergütung beträgt neu im Maximum 60% des Grundgehaltes (vorher 90%) und die langfristige variable Vergütung bei Zuteilung 60% (vorher 40%). In Summe wird der Generalversammlung aufgrund des Systemumstellung ein gegenüber dem Vorjahr um rund 10% reduzierter Maximalbetrag von CHF 4.6 Mio (Vorjahr: CHF 5.0 Mio.) beantragt.

Beträge in CHF	Geschäftsjahr 2024	Geschäftsjahr 2025
	Maximalbetrag	Maximalbetrag
Kurzfristige variable Vergütung	3'015'000	2'010'000
Langfristige variable Vergütung	1'340'000	2'010'000
Sozialversicherungsbeiträge und Aktiendiskont	571'000	503'000
<b>Total</b>	<b>4'926'000</b>	<b>4'523'000</b>
	Antrag an die Generalversammlung 2023: <b>5.0 Mio.</b>	Antrag an die Generalversammlung 2024: <b>4.6 Mio.</b>

**Kurzfristig variable Vergütung** Basis ist der maximale Performance Pool in Höhe von 60% des Grundgehalts.

**Langfristige variable Vergütung** Basis ist der Zielwert der PSU von 60% des Grundgehalts, auf den Zuteilungszeitpunkt berechnet, ohne Beachtung der möglichen Wertveränderungen bis zum Wandlungszeitpunkt aufgrund des Wandlungsfaktors von 0.0 bis 2.0.

**Sozialversicherungsbeiträge** umfasst die geschätzten Arbeitgeberbeiträge an die staatlichen Sozialversicherungen und die berufliche Vorsorgeeinrichtung (jeweils bis zum rentenbildenden bzw. versicherbaren Schwellenwert).

**Aktiendiskont** Ein Teil der kurzfristigen variablen Vergütung wird in gesperrten Baloise-Aktien ausbezahlt. Den Mitgliedern der Konzernleitung wird ein Abschlag von 10% auf den Börsenkurs gewährt. Die Aktien werden als Vergütungselement zum vollen Börsenkurs ausgewiesen (und nicht 90% davon), da dies den effektiven Kosten der Baloise entspricht.

## 6. Aktionärsanträge: Statutenänderungen

### 6.1 Abschaffung der Eintragungs- und Stimmrechtsbeschränkung

### 6.2 Neuregelung betreffend Nominees

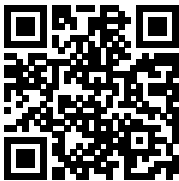
### 6.3 Änderung qualifiziertes Mehr gemäss §17 Absatz 3 der Statuten

Die zCapital AG mit Sitz in Zug hat dem Verwaltungsrat am 21. Februar 2024 mitgeteilt, dass sie über drei Fonds insgesamt 0.72% des im Handelsregister eingetragenen Aktienkapitals der Baloise Holding AG hält, und ihn um die Traktandierung dreier Anträge an der nächsten ordentlichen Generalversammlung ersucht. Es geht um Statutenänderungen zur Abschaffung der Eintragungs- und Stimmrechtsbeschränkung, zur Neuregelung betreffend Nominees und zur Änderung des qualifizierten Mehrs gemäss §17 Absatz 3 der Statuten. Die zCapital AG hat am 7. März 2024 den Nachweis erbracht, dass Aktien in Höhe von 0.5% des Aktienkapitals bis zum Tag der Generalversammlung gesperrt sind.

Der Verwaltungsrat empfiehlt der Generalversammlung, die Anträge der zCapital AG abzulehnen.

Der Wortlaut des Aktionärsantrags samt Begründung und die Empfehlung des Verwaltungsrats samt Erläuterungen finden Sie auf [www.baloise.com/invitation-AGM](http://www.baloise.com/invitation-AGM).

Diese Seite erreichen Sie mit dem nachfolgenden QR Code:



Broschüren mit den Aktionärsanträgen und den Empfehlungen des Verwaltungsrats werden an der Generalversammlung aufgelegt.

# Organisatorische Hinweise

## Stimmberechtigung

An der Generalversammlung stimmberechtigt sind die am 19. April 2024, 17.00 Uhr, im Aktienbuch mit Stimmrecht eingetragenen Aktionärinnen und Aktionäre. Nach diesem Zeitpunkt werden im Aktienbuch aus abwicklungstechnischen Gründen keine Eintragungen mehr vorgenommen.

## Zutrittskarte und Stimmunterlagen

### **Formular «Anmeldung / Vollmacht / Weisungen»**

Dieser Einladung liegt ein Formular bei, mit dem Sie Ihre persönliche Zutrittskarte mit Stimmmaterial bestellen können. Dasselbe Formular dient als Vollmacht, falls Sie sich an der Generalversammlung vertreten lassen möchten:

- **durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter**, Herrn Dr. Christophe Sarasin, Partner bei FROMER Advokatur und Notariat, Basel, der das Stimmrecht nach Ihren Weisungen ausüben wird.
- **durch eine andere Person**, die Sie mit Namen und Adresse auf dem Formular zu bezeichnen haben.

Bitte verwenden Sie in allen Fällen das beiliegende Rückantwortcouvert. Ihre Postsendung wird von Devigus Shareholder Services, Rotkreuz, verarbeitet. Soweit Sie dem unabhängigen Stimmrechtsvertreter Vollmacht erteilen, erfolgt die Verarbeitung der Stimmrechte unter seiner Aufsicht. Falls eine andere Person Sie vertritt, wird die Zutrittskarte direkt dieser Person zugestellt.

## Online-Portal «GVMANAGER»

Aktionärinnen und Aktionäre können ab 4. April 2024 bis 23. April 2024, 08.00 Uhr, auch via Internet ihre Zutrittskarte bestellen oder dem unabhängigen Stimmrechtsvertreter Vollmacht und Weisungen erteilen. Bitte besuchen Sie hierzu das Online-Portal «GVMANAGER» auf der Webseite [www.baloise.com/generalversammlung](http://www.baloise.com/generalversammlung) und verwenden Sie Ihren persönlichen Zugangscode bzw. QR Code auf dem Formular «Anmeldung/Vollmacht/Weisungen».

### Hinweise für die Nutzung des Online-Portals «GVMANAGER»

- Mit Ihrem persönlichen Zugangscode bzw. QR Code können Sie das Online-Portal beliebig oft besuchen, selbst nachdem Sie Ihre Weisungen erteilt haben.
- Zur nachträglichen Änderung Ihrer Weisungen kontaktieren Sie bitte das Aktienregister ([baloise@devigus.com](mailto:baloise@devigus.com)), das Ihre Eingaben zurücksetzen wird.
- Die von Ihnen erteilten Weisungen können Sie nach dem Versenden der Vollmacht unter «Druckansicht» ausdrucken.
- Sollten Ihre Instruktionen auf unterschiedlichen Wegen eingehen, wird die Willensäußerung mit dem neueren Datum (Datum auf dem Vollmachtsformular bzw. Datum der Nutzung des «GVMANAGER») als massgebend betrachtet. Bei identischen Daten wird die elektronische Weisungserteilung berücksichtigt. Die elektronische oder schriftliche Bestellung einer Zutrittskarte übersteuert in jedem Fall allfällige zuvor abgegebene Weisungen.
- Es gelten die Nutzungsbedingungen, die im Online-Portal abgerufen werden können.

### Weitere Hinweise zur Vertretung und Stimmrechtsausübung

- Eine Vertretung durch Ihre Depotbank bzw. einen gewerbsmässigen Vermögensverwalter ist nicht zulässig.
- Bei der Ausübung des Stimmrechts darf eine Aktionärin bzw. ein Aktionär nach § 16 der Statuten nicht mehr als den fünften Teil der an der Generalversammlung stimmberechtigten Aktien auf sich vereinigen.



## Geschäftsbericht

In dieser Einladung werden Sie kurz über unseren Geschäftsgang im Jahr 2023 und über für uns wichtige Kennzahlen informiert. Der vollständige Geschäftsbericht kann über unsere Internetseite [www.baloise.com/geschaeftsbericht](http://www.baloise.com/geschaeftsbericht) abgerufen werden. Zudem können diese Einladung, der Jahresrückblick und das Protokoll der letzten Generalversammlung auf [www.baloise.com](http://www.baloise.com) abgerufen werden.

## Verschiedenes

- Aktionärinnen und Aktionäre, die ihre Zustelladresse ändern möchten, wenden sich bitte schriftlich an das Aktienregister. Die Kontaktangaben befinden sich auf der Rückseite der Einladung.
- Vor Beginn der Generalversammlung laden wir Sie zu Kaffee und Gipfeli ein.
- Im Anschluss an die Veranstaltung offerieren wir Ihnen im Foyer des Congress Centers einen Apéro Riche.

Weitere Informationen zur Generalversammlung finden Sie auf der Internetseite [www.baloise.com/generalversammlung](http://www.baloise.com/generalversammlung).

Basel, 26. März 2024

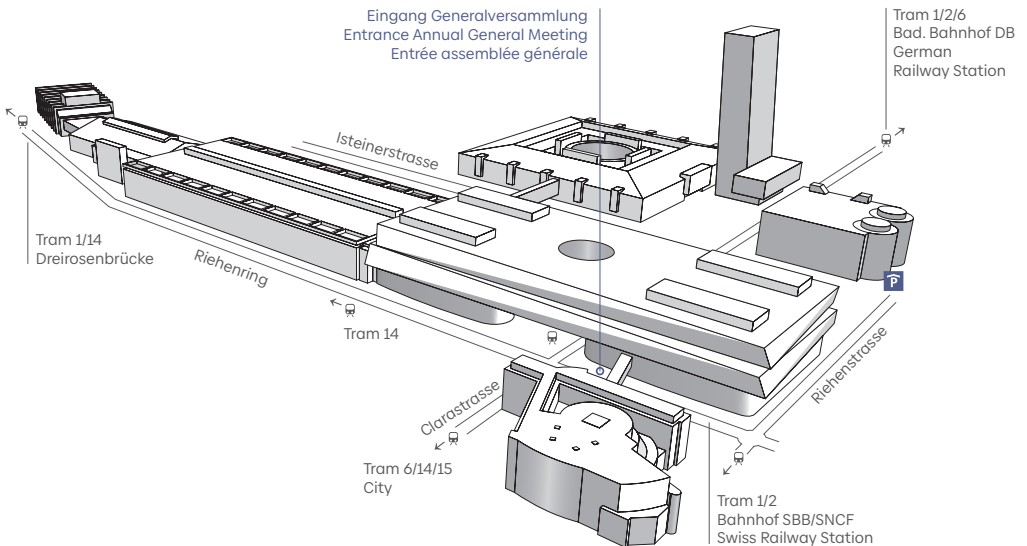
### **Baloise Holding AG**

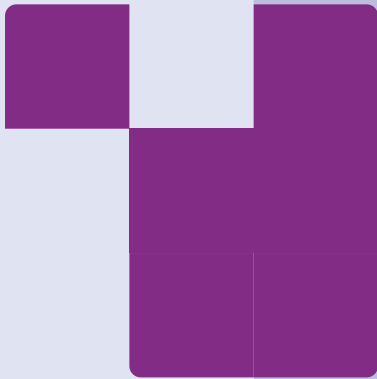
Im Namen des Verwaltungsrats  
Dr. Thomas von Planta  
Präsident



Baloise achtet in Zusammenarbeit mit ihren Partnern auch bei der Durchführung der Generalversammlung auf Aspekte der Nachhaltigkeit und reduziert wo möglich den CO<sub>2</sub>-Fussabdruck der Veranstaltung. Zusätzlich übernimmt Baloise mit der Investition in zertifizierte Klimaschutzprojekte von Swiss Climate Verantwortung für die verbleibenden Emissionen und trägt dadurch zur Erreichung der Pariser Klimaziele bei.

## Situationsplan Messe Basel





Anfragen an das Aktienregister

**Devigus Shareholder Services**

Birkenstrasse 47  
CH-6343 Rotkreuz  
Tel. +41 (0)41 798 48 48  
[baloise@devigus.com](mailto:baloise@devigus.com)

Übrige Anfragen

**Baloise Holding AG**

Sekretär des Verwaltungsrats  
Aeschengraben 21  
CH-4002 Basel  
[vrs@baloise.com](mailto:vrs@baloise.com)  
[www.baloise.com](http://www.baloise.com)